



CICS – Mastertag 2017

Restaurierungen, Projekte, Forschungen

Donnerstag, 23.11.2017
9:45 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Messegelände Köln-Deutz. Europasaal

Der Eintritt ist frei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

CICS
Cologne Institute of
Conservation Sciences

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Programm

9:50 Grußwort des Direktors EXPONATEC Cologne Thomas Postert
 Begrüßung durch Institutsdirektor Prof. Dr. Peter Kozub

1. Vortragsblock – Moderation: Prof. Dr. Robert Fuchs

10:00...10:20 ~~Ruxandra Sturm~~ Provenienzstempel in der Konservierung und Restaurierung von
 ! fällt aus! Graphik und Buch. Untersuchungen an Stempelfarben

10:20...10:40 Marc Holly Konservatorische Problemstellungen an textilen Musterbüchern –
 Untersuchung der Wechselwirkungen von synthetischen Farbstoffen
 mit Papier

10:40...11:00 Maria Lörzel DEFA-Szenografieentwürfe auf Kunststofffolie – Restaurierungs-
 Konservierungskonzept für den Alfred Hirschmeier-Bestand des
 Filmmuseums Potsdam

11:00...11:20 Veronika Schrieder Geschöpfte und gegossene Papierobjekte der Gegenwartskunst am
 Beispiel einiger Werke aus der Sammlung des Kunstmuseums Villa
 Zanders

11:20...11:35 Diskussion zu den Vorträgen

11:35...11:50 Pause

2. Vortragsblock – Moderation: Prof. Dr. Annemarie Stauffer

11:50...12:10 Kerstin Ein Vergleich von farbstoffanalytischen Methoden am Beispiel
 Riepenhausen vorspanischer Gewebe aus Peru

12:10...12:30 Inger Birte Grosche Möglichkeiten der Fehlstellenergänzung an Khatamkari-Marketerie

12:30...12:50 Verena Roßmann Europäischer Lack im asiatischen Stil – Fassungs Aufbau,
 Restaurierungskonzept, Musterrestaurierung am Beispiel eines
 Kabinettschranks (um 1710) aus Schloss Weikersheim

12:50...13:05 Diskussion zu den Vorträgen

13:05...14:00 Mittagspause

3. Vortragsblock – Moderation: Prof. Hans Portsteffen

14:00...14:20	Florian Wiener	Die Einsatzmöglichkeiten und das Verhalten von Stabilisierungssystemen in Bezug auf die statischen Situationen der Buddha-Statuen-Fragmente aus Sandstein des Wat Ratchaburana in Ayutthaya Thailand
14:20...14:40	Sonja Fröhlich	Das Modell der kurfürstlichen Schlosskapelle von Bad Tönisstein – Technologische Untersuchung, Konservierung und Restaurierung
14:40...15:00	Kerstin Heitmann	Der Freischwinger B35 von Marcel Breuer – Ein Stahlrohrstuhl mit einer Bespannung aus Eisengarn – Schadenserfassung, Restaurierungs- und Konservierungskonzept
15:00...15:15	Diskussion zu den Vorträgen	
15:15...15:45	Pause	

4. Vortragsblock – Moderation: Prof. Dr. Gunnar Heydenreich

15:45...16:05	Heike Bommers	„Die Heiligen Drei Könige“ (1989) von Michael Buthe – Entwicklung einer Erhaltungs- und Präsentationsstrategie
16:05...16:25	Johanna Elebe	Giornale „il resto del carlino del maggio 1976“, 1976 von Mario Merz – Ausstellungskonzept, Konservierung und Restaurierung
16:25...16:40	Diskussion zu den Vorträgen	
16:40...17:00	Feierliche Verleihung der Preise des Fördervereins des Instituts für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft durch den Vereinsvorsitzenden Dr. Michael Euler-Schmidt	
	Abschlussworte durch Prof. Dr. Regina Urbanek	
17:00...	Empfang des CICS-Fördervereins am Messestand	

Bommes, Heike, M.A.

Master 2017 - Abstract (Gemälde / Skulptur / Moderne Kunst)

Titel deutsch: „Die Heiligen Drei Könige“ (1989) von Michael Buthe – Entwicklung einer Erhaltungs- und Präsentationsstrategie

Kurzfassung: Die Masterarbeit beinhaltet die Entwicklung eines Konservierungs- und Präsentationskonzepts für das Objekt "Die Heiligen Drei Könige" (1989) von Michael Buthe. Berücksichtigung finden die Oberflächenreinigung, die Festigung PVAc-gebundener Farbschichten sowie Wachsschichten, die Rekonstruktion fehlender Teilelemente und der Umgang mit einem defekten Leuchtmittel. Einen Schwerpunkt der Arbeit bildet die Festigungsproblematik der Wachsschicht auf hölzernem bzw. farbig beschichtetem Träger. Die Entscheidungsfindung berücksichtigt die Ergebnisse kunsthistorischer und kunsttechnologischer Untersuchungen und basiert hauptsächlich auf Werkstoffprüfungen mit Gitterschnitt- und anschließender Zugscherprüfung. Das Konzept zur Oberflächenreinigung und zur Festigung beider Schichtsysteme wurde exemplarisch am Objekt realisiert.

Titel englisch: „Die Heiligen Drei Könige“ (1989) by Michael Buthe – development of a conservation and presentation concept

Abstract: The thesis presents the development of a conservation concept for the artwork "Die Heiligen Drei Könige" (1989) by Michael Buthe in due consideration of surface cleaning, consolidation of the PVAc-based paint and wax layers, reconstruction of missing parts and approach to a defect illuminant. The research focuses on suitable adhesives for the consolidation of wax layers on wooden and painted surfaces. Decision finding considers the results of art historical and technological research as well as material analysis with cross-cut and tensile shear tests. The conservation concept in respect of surface cleaning and consolidation of the wax and paint layers was realized exemplarily.

1. Prüfer: Heydenreich, Gunnar, Prof. Dr.

2. Prüfer: Nägler, Christina, Dipl.-Rest.

Elebe, Johanna, M.A.

Master 2017 - Abstract (Objekte aus Holz und Werkstoffen der Moderne)

Titel deutsch: **Giornale „il resto del carlino“ del maggio 1976, 1976 von Mario Merz – Ausstellungskonzept, Konservierung und Restaurierung**

Kurzfassung: Wo beginnt ein Schaden und was ist vom Künstler intendiert? Die Erhaltung moderner und zeitgenössischer Kunst stellt Restauratoren aufgrund unterschiedlicher Materialkombinationen und Alterungsverhalten vor große Herausforderungen. Die vorliegende Arbeit zeigt anhand der Konservierung und Restaurierung der Installation: „Giornale ‚il resto del carlino‘ del maggio 1976“ von Mario Merz, eine mögliche Herangehensweise auf. In dem Werk des Künstlers setzt er Zeitungstapel, Leuchtröhren in Form von Neonzahlen, Glasscheiben, Ölkitt, Polyethylen-Folie und elektrisches Zubehör ein. Neben der Behandlung eines außergewöhnlichen Schadensphänomens, erfolgt durch ausführliche Recherchen in Bezug auf die Intention des Künstlers, die Entwicklung eines Ausstellungskonzeptes

Titel englisch: **Giornale „il resto del carlino“ del maggio 1976, 1976 by Mario Merz – Exhibition concept, conservation and restoration**

Abstract: Where does damage begin and what is the artist's intention? The preservation of modern and contemporary art presents great challenges for conservators due to varied material combinations and aging behaviours. Through the conservation and restoration of the installation: "Giornale, il resto del carlino" del maggio 1976" by Mario Merz, this thesis presents a possible approach for the preservation of modern and contemporary art. In his work the artist used newspaper stacks, fluorescent tubes in the form of neosigns, glass panes, oil mastic, polyethylene foil and electrical fittings. Besides dealing with an unusual damage phenomenon, detailed research into the artist's intentions led to the development of an exhibition concept.

1. Prüfer: **Waentig, Friederike, Prof. Dr. phil.**

2. Prüfer: **Bohlmann, Carolin, Dr.**

Fröhlich, Sonja Helena, M.A.

Master 2017 - Abstract (Gemälde / Skulptur / Moderne Kunst)

Titel deutsch: Das Modell der kurfürstlichen Schlosskapelle von Bad Tönisstein – Technologische Untersuchung, Konservierung und Restaurierung

Kurzfassung: Die vorliegende Arbeit befasst sich mit der Untersuchung und Restaurierung eines polychrom gefassten Architekturmodells aus Holz. Als Kontraktmodell der nicht mehr existierenden Schlosskapelle von Bad Tönisstein, die 1759 geweiht wurde, liegt seine Bedeutung im Informationsgehalt zu deren Gestalt und Planung. Durch eine umfassende Untersuchung der Werktechnik und des Erhaltungszustandes, konnten häufige Neubemalungen und Ergänzungen erkannt und Bearbeitungsphasen zugeordnet werden. Der Erhaltungszustand erforderte Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen, deren Ziel auch die Erhaltung der Ablesbarkeit der wechselhaften Geschichte des Modells war. Im Laufe dieser Arbeit konnten die Maßnahmen abgeschlossen und dem Objekt ein neuer Platz innerhalb der Dauerausstellung des Stadtmuseums Andernach zugeordnet werden.

Titel englisch: Model of the Palace Chapel Bad Toennisstein – Technical Examination, Conservation and Restoration

Abstract: The following work presents examination and restoration of a wooden architectural polychrome model; a contract model of the no longer existing palace chapel in Bad Toennisstein, consecrated in 1759. Its relevance lies in the content of information concerning the chapel's architectural plan and execution of this plan. Comprehensive research and examination of working techniques and general condition resulted in the discovery of frequently renewed paint layers and additions which enabled to detect working phases. The existing condition required certain conservation and restoration treatments. Aim was also to receive the historical treatments. It has been achieved that the object got a proper placement within the permanent collection of the Andernach State Museum.

1. Prüfer: Portsteffen, Hans, Dipl.-Rest. Prof.

2. Prüfer: Krohn, Vanessa, Dr.

Grosche, Inger Birte, M.A.

Master 2017 - Abstract (Objekte aus Holz und Werkstoffen der Moderne)

Titel deutsch: Möglichkeiten der Fehlstellenergänzung an Khatamkari-Marketerie

Kurzfassung: In dieser Arbeit wird die Fehlstellenbehandlung an khatamkari- Marketerie behandelt. Nach einer Erläuterung der Herstellung und einem Überblick über die Literatur zu dem Thema und den Forschungsstand, widmet sich der Hauptteil der Problematik der Fehlstellenergänzung. Es werden 10 Methoden zur Schließung vorgestellt, durchgeführt und beurteilt. Sowohl Ergänzungen aus natürlichen Materialien, als auch Systeme mit Kitten und Retuschen werden angewendet. Im zweiten Teil der Arbeit wird ein, mit khatamkari-Marketerie verzierter, Tisch vorgestellt. Dieser weist eine Fehlstelle in der Dekorschicht auf. Anhand dieser wird exemplarisch eine Fehlstellenproblematik betrachtet und die möglichen Ergänzungsmethoden diskutiert. An diese Diskussion anschließend, wird die Fehlstelle geschlossen.

Titel englisch: Possibilitys of missing parts supplements in khatamkari-marquetry

Abstract: In this text the treatment of missing parts in khatamkari-marquetry will be examined. After an explanation of the manufacturing technique and a summary of the state of research the main part will attend to the problematic of missing parts supplement. There will be 10 methods of closing introduced, executed and judged. Supplements of natural materials as well as systems with a filler and an retouch will be appliance. In the second part of this text an table with khatamkari-marquetry will be introduced. This table shows holes in the covercoat. On the basis of one hole the problematic of missing parts will be exemplary considered and supplement methods will be discussed. Attach to the discussion the hole will be closed.

1. Prüfer: Krupa, Andreas, Dipl.-Rest. (FH) M.A.

2. Prüfer: Dropmann, Melanie, Dipl.-Rest., M.A.

Heitmann, Kerstin, M.A.

Master 2015 - Abstract (Textilien und archäologische Fasern)

Titel deutsch: Der Freischwinger B35 von Marcel Breuer – Ein Stahlrohrstuhl mit einer Bespannung aus Eisengarn – Schadenserfassung, Restaurierungs- und Konservierungskonzept

Kurzfassung: Gegenstand der vorliegenden Masterthesis ist die restauratorische und konservatorische Behandlung des Freischwingers B 35 von Marcel Breuer. Der Stahlrohrstuhl mit der Inventarnummer OV 187 ist Bestandteil der Sammlung des Museums für Angewandte Kunst Köln (MAKK). Stahlrohrstühle mit einer Bespannung aus Eisengarngewebe zeigen oftmals ein vergleichbares Schadensbild. An den Stahlrohrelementen, welche vom Gewebe abgedeckt werden, kommt es z.T. zu starken Korrosionsprozessen. Die Eisenoxide migrieren ins Gewebe, sind als dunkle Flecke sichtbar und katalysieren die Abbaureaktionen der Cellulose. Der thematische Schwerpunkt liegt auf dem Eisengarngewebe. Neben einer kunsthistorischen Analyse zur Herstellungsweise und zur Verwendung wurden an der textilen Stuhlbespannung und am Stahlrohr naturwissenschaftliche Untersuchungen zur Bestimmung der vorliegenden Materialien und deren Eigenschaften durchgeführt. Sie bilden die Grundlage für die an Dummys durchgeführten Versuchsreihen zu unterschiedlichen Methoden der Trocken- und Nassreinigung, welche anschließend umgesetzt werden konnten, um den B 35 bestmöglich zu konservieren.

Titel englisch: The cantilever-chair B 35 of Marcel Breuer – A tubular steel chair with a covering of iron yarn fabric. Documentation, condition report, restauration and conservation concept

Abstract: This thesis focuses on the restoration and conservation of Marcel Breuers cantilever-chair B 35. The tubular steel chair with its inventory number OV 187 is part of the collection of the Museum of Applied Art in Cologne (MAKK). Tubular steel chairs with a covering of iron yarn often show similar types of damage. The tubular steel undergoes severe processes of corrosion. The iron oxides migrate into the fabric where they appear as brownish spots. Furthermore they catalyse degradation reactions of the cellulose. The iron yarn fabric forms the thematic emphasis of the thesis. Art historical analysis of its production and its use are followed by scientific examinations of the fabric and the tubular steel. The collected information form the basis for several tests of different dry and wet cleaning methods, which were developed to conserve the chair B 35.

1. Prüfer: Sicken, Anne, Dr.

2. Prüfer: Stauffer, Annemarie, Prof. Dr. phil.

Holly, Marc, M.A.

Master 2017 - Abstract (Schriftgut / Grafik / Foto / Buchmalerei)

Titel deutsch: Konservatorische Problemstellungen an textilen Musterbüchern – Untersuchung der Wechselwirkungen von synthetischen Farbstoffen mit Papier

Kurzfassung: Im Musterbuch Indigo Rein B.A.S.F. wurde eine Wechselwirkung von textile Fasern mit dem Papier beobachtet. Die Papiere, welche mit den Mustern in Kontakt standen, sind teilweise verfärbt oder verbräunt. Die Wechselwirkung von Textilmustern und Papier in Musterbüchern wurde bisher nicht erforscht. Diese Arbeit soll der erste Schritt für die Suche nach geeigneten Konservierungsmethoden sein und das Phänomen beschreiben. Es wurden Musterbücher unterschiedlicher Hersteller, unter anderem der BASF, MLB Hoechst und der Farbwerke Bayer aus dem Zeitraum von 1898 bis 1914 untersucht. Die Grundlagen für eine Wechselwirkung der beiden Materialien wurde erarbeitet. Anilinschwarz und Alizarinrot zeigen eine auffällig hohe Wechselwirkung mit dem Papier und wurden exemplarisch untersucht. Anilinschwarz ruft eine Verbräunung des Papiers hervor, welche möglicherweise für eine beschleunigte Alterung des Papiers steht. Alizarinrot wandert in das Papier und verfärbt dieses rötlich. Dabei macht es keinen Unterschied ob die Farbstoffe aufgedruckt oder gefärbt wurden. Eine non-invasive Untersuchungsstrategie mit Mikroskopie, CLSM, FTIR-ATR und RFA wurde erarbeitet und durchgeführt. Diese wurde um REM und REM-EDX sowie die Messung von pH-Werten ergänzt. Mittels UV-Aufnahmen können Reaktionen sichtbar gemacht werden, welche im VIS nicht sichtbar sind. Die Farbstoffe wurden exemplarisch mittels TLC, FTIR und Raman untersucht. Des Weiteren wurden Anilinschwarz Rezepte nachvollzogen und eine Testreihe begonnen. Dabei wurden die hergestellten Muster im Kontakt mit Papier künstlich gealtert. Die Reaktion wurde ausgewertet und wird als Langzeitbeobachtung weiterverfolgt.

Titel englisch: Interaction of paper and early synthetic dyes on textile sample books – Survey of the reaction and analytical approach

Abstract: This Masterthesis deals with the interaction of paper and early synthetic dyes on textile sample books of the BASF, MLB - Hoechst and other dyestuff companies from the mid 19th to early 20th Century. These books document the wide range of early synthetic dyes, their making, supply and use. The dyes were present on all kind of natural and early man-made textile fibres. In the sample book "BASF Indigo Rein" a brownish, sometimes coloured reaction of the paper which was in contact with the textile samples was observed. This work will be the first step to find conservation strategies for these group of sample books. For this study the occurrence of the phenomena were observed in Books from 1898 to 1914 it is visible in older and younger books as well but is not known in sample books with natural dyes. Typical reaction pattern will be presented in this work. Anilinblack and Alizarinred were examined as two dyes which always shown a visible interaction of the dyes with paper. They were examined representative in this study. Anilinblack-dyes cause a brown discoloration and possible local ageing of the paper. Alizarin dyes shown an migration of the dye from the textile sample into the paper. In the observed cases it doesn't had any influence if the dyes were printed or dyed on the textiles. A non invasive analytic strategies was developed to examine the phenomena. The changes in the paper and textiles were examined with FTIR-ATR, XRF. It was extended with SEM and SEM-EDX and pH-Testing. The dyes were examined with TLC, Raman and FTIR. For another survey the Anilinblack-samples were reproduced with different parameters. They were accelerated aged in combination with paper. A reaction was only visible under UV Light at some samples.

1. Prüfer: **Fuchs, Robert, Prof. Dr.**

2. Prüfer: **Sicken, Anne, Dr.**

Lörzel, Maria, M.A.

Master 2016 - Abstract (Schriftgut / Grafik / Foto / Buchmalerei)

Titel deutsch: **DEFA-Szenografieentwürfe auf Kunststoffolie – Restaurierungs- und Konservierungskonzept für den Alfred-Hirschmeier-Bestand des Filmmuseums Potsdam**

Kurzfassung: In Kooperation mit dem Filmmuseum Potsdam und der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf wurde eine zweijährige Projektarbeit über Szenografieentwürfe von Alfred Hirschmeier für Filme der DEFA durchgeführt. Die Entwürfe sind Collagen in Kombination mit bemalten Kunststoffolien. Zentrale Fragestellung dieser Arbeit sind die Haftungsprobleme, die zwischen Celluloseacetat- bzw. PET-Folien und Gouache-Farbschichten bestehen. Neben Untersuchungen und medienhistorischer Einordnung wurden die Alterungseigenschaften der Materialien betrachtet. Zur Findung eines Restaurierungskonzeptes wurden Probekörper hergestellt, die nach verschiedenen Festigungsmethoden auf ihre Haftungsverbesserung getestet wurden. Auch weitere Maßnahmen wie die Reinigung wurden diskutiert. Es wurden erfolgreiche Beispielrestaurierungen an Originalen ausgeführt. Für die langfristige Erhaltung wurden konservatorische Maßnahmen betrachtet. Ergebnis der Arbeit sind ein Restaurierungs- und ein Konservierungskonzept für Folienentwürfe des Alfred Hirschmeier-Bestandes.

Titel englisch:

Abstract: In cooperation with the film museum Potsdam and the film university Babelsberg Konrad Wolf, a two-year project was carried out about production design drafts, which Alfred Hirschmeier made for DEFA films. Those drafts are collages combined with painted plastic foils. This thesis is focusing on observed adhesion failures between coats of gouache paint and cellulose acetate or PET sheets respectively. In addition to examinations and the determination of the media-historical context, the aging properties of the materials have been analyzed. In order to establish a concept for restoration, test specimens were produced, underwent different different consolidation methods and were then tested for improvements in terms of adhesion. In addition further measures like cleaning were discussed. Successful example restorations using originals were performed. To achieve a longterm preservation, conservation measures were examined. The result of this thesis is a concept for restoration and conservation of the plastic foil designs in the Alfred-Hirschmeier-Collection

1. Prüfer: Waentig, Friederike, Prof. Dr. phil.

2. Prüfer: Krupa, Andreas, Dipl.-Rest. (FH) M.A.

Riepenhausen, Kerstin, M.A.

Master 2016 - Abstract (Textilien und archäologische Fasern)

Titel deutsch: Ein Vergleich von farbstoffanalytischen Methoden am Beispiel vorspanischer Gewebe aus Peru

Kurzfassung: An vorspanischen Geweben aus Peru werden farbstoffanalytische Methoden im Vergleich angewendet, um sie aus textilrestauratorischer Sicht zu evaluieren. Ausgewählte Proben eines Gewebes der Späten Zwischenperiode werden an verschiedenen spezialisierten Instituten mit folgenden Methoden untersucht: UV-Vis-NIR-Reflexions-Spektroskopie, SERS (angewandt mit Silber-kolloiden in einem Gel sowie in situ an einer Faser) in Kombination mit ESI-MS, mikrochemische Tests, Dünnschichtchromatographie, HPLC-DAD und UHPLC-DAD. Ergänzend werden Beizenanalysen mit RFA und EDX im Vergleich diskutiert. Anschließend werden an zwölf peruanischen Textilien aus dem Rautenstrauch-Joest-Museum Köln rote, blaue und violette Farben mit der Vis-Reflexions-Spektroskopie und UHPLC-DAD untersucht.

Titel englisch: A comparison of dye analytical methods on the example of prehispanic fabrics from Peru

Abstract: Dye analytical methods are applied to pre-Columbian fabrics from Peru, compared and evaluated from the textile conservator's point of view. Some threads sampled from a fabric of the Late Intermediate Period are examined by specialized institutes with the following methods: UV-Vis-NIR-reflectance-spectroscopy, SERS (applied with silver colloids in a gel and in situ on a single fibre) combined with ESI-MS, microchemical tests, thin layer chromatography, HPLC-DAD and UHPLC-DAD. Mordant analysis by XRF and EDX are also discussed. Following this, red, blue and violet colours of twelve Peruvian textiles from the Rautenstrauch-Joest-Museum Cologne are examined by Vis-reflectance-spectroscopy and UHPLC-DAD.

1. Prüfer: **Sicken, Anne, Dr.**

2. Prüfer: **Stauffer, Annemarie, Prof. Dr. phil.**

Roßmann, Verena Martina, M.A.Master 2016 - Abstract (Objekte aus Holz und Werkstoffen der Moderne)

Titel deutsch: **Europäischer Lack im asiatischen Stil – Fassungs Aufbau, Restaurierungskonzept, Musterrestaurierung am Beispiel eines Kabinettschranks (um 1710) aus Schloss Weikersheim**

Kurzfassung: Gegenstand dieser Masterarbeit ist ein Kabinettschrank (um 1710) aus Schloss Weikersheim, welcher mit einer europäischen Lackarbeit im asiatischen Stil gestaltet ist. Das Ziel der Masterarbeit ist die Erfassung des Kabinettschranks mit besonderem Augenmerk auf die Analyse der entstehungszeitlichen Fassung. Die Untersuchungen ergaben einen Fassungs Aufbau aus einem schwarzen Essenzöllack auf einer Kreidegrundierung, auf welchem ein Dekor aus Messingpulver aufliegt. Weiter wurde ein Restaurierungskonzept für besagte Lackfassung entwickelt, welches unter anderem eine Firnisabnahme vorsieht. Anhand einer Musterfläche wurden Methoden zur Abnahme dieses schellack-haltigen Firnisses (mit einem Isopropanol-Gel) und eine anschließende Retusche (mit Aquarell und Laropal A81) entwickelt.

Titel englisch: **European lacquer in Asian style (japaning) – surface layer set-up, conservation-concept, sample restoration based on the example of a cabinet (around 1710) from Weikersheim Palace**

Abstract: The subject of the present master's thesis is a cabinet (around 1710) Weikersheim Palace (Germany) which is decorated with a japanned lacquer surface. The primary aim of the master's thesis is the analysis of the cabinet with focus on the original lacquer surface. This investigation showed that the surface is made of a black essence oil-lacquer on gesso, which is decorated with oil bound brass powder. Further a conservation-concept was developed. The initial point of this concept is to obtain an appearance that is more similar to the original one, which is detracted by later treatments. The concept was realized on a sample area where methods for the removal of a shellac-based varnish (with an isopropanol-gel) and a retouching (with aquarelle and Laropal A81) were developed.

1. Prüfer: Krupa, Andreas, Dipl.-Rest. (FH) M.A.

2. Prüfer: Piert-Borgers, Barbara

Schrieder, Veronika, M.A.

Master 2017 - Abstract (Schriftgut / Grafik / Foto / Buchmalerei)

Titel deutsch: **Geschöpfte und gegossene Papierobjekte der Gegenwartskunst am Beispiel einiger Werke aus der Sammlung des Kunstmuseum Villa Zanders**

Kurzfassung: Diese Masterarbeit beschäftigt sich aus kunstwissenschaftlicher und aus konservatorisch-restauratorischer Sicht mit aus Papierpulp geschöpften und gegossenen Objekten der Gegenwartskunst. Der Hauptteil der Arbeit widmet sich der Dokumentation, Untersuchung und der konservatorischen Aufarbeitung sechs großformatiger Kunstwerke aus Papierpulp aus der Sammlung des Kunstmuseum Villa Zanders, Bergisch Gladbach, die sowohl in Technik wie auch im Zustand vergleichbar sind. Eine materialspezifische Eigenschaft ist die Neigung des Faservlieses zu Brüchen und Rissen, woraus sich der konservatorische Handlungsbedarf ergibt. Es wurde eine Methode zur Restaurierung der Werke ausgearbeitet sowie ein Konzept der Montierung für die Lagerung und Ausstellung erstellt, welches das Risiko für Schäden minimiert. Dazu wurden die Künstler selbst kontaktiert und in Gesprächen die Technik ihrer Werke sowie ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche über die Restaurierung und Montierung ermittelt.

Titel englisch: **Contemporary artworks made from paper pulp – some examples from the collection of the Kunstmuseum Villa Zanders**

Abstract: In this thesis contemporary artworks made from paper pulp are examined from a historical and conservational point of view. The main focus is on the documentation, study and conservation of six large art pieces from the collection of the Kunstmuseum Villa Zanders, Bergisch Gladbach, which are similar as regards their manufacturing technique and condition. One specific property of paper pulp is its tendency to break and tear, resulting in the need for treatment. A method of conservation applicable to all six pieces was developed, as well as a concept for display and storage that minimizes the risk of further damage. As a central part of this thesis, the artists themselves have been contacted and interviewed, both as regards the manufacturing techniques as well as their own ideas and wishes for the restoration and exhibition of their works.

1. Prüfer: Jägers, Elisabeth, Prof. Dr.

2. Prüfer: Oelschlägel, Petra

Sturm, Ruxandra, M.A.Master 2017 - Abstract (Schriftgut / Grafik / Foto / Buchmalerei)

Titel deutsch: **Provenienzstempel in der Restaurierung und Konservierung von Buch und Graphik – Untersuchungen an Stempelfarben**

Kurzfassung: In dieser Arbeit wird die Frage nach der Zusammensetzung einer aus konservatorischer Sicht unbedenklichen Stempelfarbe beantwortet. Es konnten vier Kategorien von Stempelfarben ermittelt werden: die leinöhlhaltigen, die mineralöhlhaltigen, die glykol-/glycerolhaltigen und die harzhaltigen. Neun Stempelfarben aus den vier Kategorien wurden in einer umfangreichen Testreihe auf ihre Licht- und Klimabeständigkeit, ihre Löse- und Bleichmittelfestigkeit, ihre Wischfestigkeit und ihr Durchschlagvermögen überprüft. Drei rein pigmenthaltige Stempelfarben haben diese Tests bestanden. Von diesen hatte nur die leinöhlhaltige Stempelfarbe eine gute Fälschungssicherheit. Im letzten Kapitel werden Möglichkeiten zur Entfernung von Stempelfarben auf Papier vorgestellt.

Titel englisch: **Provenance stamps in the conservation of books and works of art on paper. Investigations on stamping inks**

Abstract: This paper explores the question of the composition of a stamping ink to be used for conservation purposes. Four categories of stamping inks have been determined: linseed oil, mineral oil, glycol/glycerol and resin based inks. A total of nine stamping inks from the above mentioned categories have been tested. Their lightfastness, stability to climate changes, resistance against solvents and bleaching, smudge resistance and staining capacity have been evaluated. Only three stamping inks containing no dyes have passed all tests. Among them the only stamping ink with a good degree of counterfeit safety was the linseed oil based ink. The last chapter of this paper introduces some methods for removing stamping inks on paper.

1. Prüfer: **Fuchs, Robert, Prof. Dr.**

2. Prüfer: **Sicken, Anne, Dr.**

Wiener, Florian, M.A.

Master 2016 - Abstract (Wandmalerei und Kulturgut aus Stein)

Titel deutsch: **Die Einsatzmöglichkeiten und das Verhalten von Stabilisierungssystemen in Bezug auf die statischen Situationen der Buddha-Statuen-Fragmente aus Sandstein des Wat Ratchaburana in Ayutthaya, Thailand**

Kurzfassung: Diese Masterarbeit behandelt die Fragestellung des Umgangs mit zu stabilisierenden Stein-Statuen-Fragmenten. Beispielhaft dafür werden die Buddha-Statuen aus Sandstein des Wat Ratchaburana in Ayutthaya (Thailand) vorgestellt. An ihnen werden materialtechnische und denkmalpflegerische Anforderungen einer erfolgreichen Stabilisierung erörtert und die Statik berechnet. Neben einer Übersicht der Stabilisierungs-Möglichkeiten und Systeme werden in Versuchsreihen an ausgewählten Klebe- und Schraub-Systemen das Verhalten bei Zug- und Biegezugbelastung im Materialverbund mit Sandstein untersucht. Resultierend daraus werden den Anforderungen entsprechende Empfehlungen für bestimmte Stabilisierungs-Situationen geben.

Titel englisch: **The possibilities and behaviour of stabilization systems regarding the static situations of the sandstone Buddha statue fragments of the Wat Ratchaburana in Ayutthaya, Thailand**

Abstract: This master's thesis addresses the issue of dealing with to be stabilized stone statues fragments, based on the Buddha statues made of sandstone of the Wat Ratchaburana in Ayutthaya (Thailand). Using these examples the materials' and preservations' requirements for stabilization are discussed. In addition the statues' statics will be calculated. Besides an overview of the stabilization facilities and available systems, there are series of tests with selected bonding and screwing systems in composite material with regard to their behaviour under tensile and flexural tension stress. Resulting of these tests recommendations will be given according to the discussed requirements and specific stabilization situations.

1. Prüfer: **Kozub, Peter, Prof. Dr. rer. nat.**

2. Prüfer: **Leisen, Hans, Prof. Dr.**